




**Hochauflösende
Super DNR Tag/Nacht
Vandalismusgeschützte
Farb-Dome Kamera**

Bedienungsanleitung



	Achtung Elektrischer Schlag möglich Gehäuse nicht öffnen	
Achtung Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, öffnen Sie nicht das Gehäuse, es befinden sich keinerlei wartende Teile im Inneren. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an qualifiziertes Servicepersonal		

	Das links abgebildete helle Blitz-Symbol im Dreieck zeigt das Vorhandensein von nicht isolierten hohen Spannungen an. Vermeiden Sie den Kontakt zu inneren Bauteilen des Gerätes, um das Risiko eines Elektrischen Stromschlags zu reduzieren.
---	--

	Das links abgebildete helle Ausrufezeichen im Dreieck zeigt dem Benutzer das Vorhandensein von wichtigen technischen Anleitungen an, die zum Betrieb des Gerätes erforderliche Informationen enthalten.
---	---

INFORMATION- Dieses Gerät wurde getestet und als Konform bewertet mit den Limitierungen für ein Klasse A Digitalgerät, übereinstimmend mit Teil 15 der FCC Regeln. Diese Vorschriften wurden entwickelt um sicherzustellen, dass elektrische Geräte ausreichend gegen Störstrahlung für den Einsatz im gewerblichen Bereich geschützt ist. Dieses Gerät erzeugt und nutzt hohe Frequenzen und kann Störungen verursachen, wenn es nicht entsprechend den Installationsanleitungen in Betrieb genommen wird.

Der Betrieb dieses Gerätes in Wohngebieten kann Störungen verursachen, die ggf. durch den Benutzer auf eigene Kosten zu beseitigen sind.

WARNING- Technische Änderungen an diesem Gerät, die nicht durch den Hersteller genehmigt wurden, führen zum Erlöschen der Betriebslaubnis.

WARNING- Um elektrische Schläge und das Risiko von Feuerentwicklung zu verringern, öffnen Sie nicht das Gehäuse!

Die Installation dieses Gerätes sollte von geschultem Servicepersonal durchgeführt werden und allen örtlichen Bestimmungen entsprechen.

Technische Daten

	NTSC	PAL
Versorgungsspannung	DC 12V oder AC 24V	
Leistungsaufnahme	4.0 Watt	
Bildsensor	1/3 " Sony Highly Sensitive CCD	
Pixel total	811 (H) X 508 (V)	795 (H) X 596 (V)
Pixel effektiv	768 (H) X 494 (V)	752 (H) X 582 (V)
Abtast System	2:1 Interlace	
Synchronisation	Intern, Line Lock	
Frequenz	15.734khz - H, 59.94Hz - V	15.625khz - H, 50Hz - V
OSD	Koreanisch, Englisch, Japanisch, Spanisch	Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch
Gegenlichtregelung	AUS / BLC / HLC	
Auflösung	Farbe: 580 TV Linien, S/W 700 TV Linien	
Signal/Rauschabstand	52dB	
Lichtempfindlichkeit	0.15Lux(Farbe), 0.03Lux(S/W), 0.001Lux(Sense-upx256) bei F 1.2	
Weißausgleich	ATW/AWC/Manuell/Außen/Innen (1800°K-10500°K)	
Elektronischer Shutter	1/60 – 1/120.000 sek.	1/50 – 1/120.000 sek.
Sens-up	AUTO / AUS (wählbar x2- x256)	
Verstärkung	NIEDRIG/HOCH/AUS	
DNR	EIN / AUS (Wert von 1-32)	
Bewegungserkennung	EIN / AUS (8 Zonen, Alarmausgang)	
Privatzonen	EIN / AUS (8 Zonen)	
Vertikal spiegeln	EIN / AUS	
Horizontal spiegeln	EIN / AUS	
Standbild	EIN / AUS	
Fokussierung	EIN / AUS (regelbar)	
Objektiv	DC gesteuerte Blendenregelung	
Tag / Nacht	FARBE, S/W, Auto, Ext.	
DIS	EIN / AUS	
Digital Zoom	EIN / AUS (10fach)	
Fehlerkompensation	256 punkte (128 gerade, 128 ungerade)	
Arbeitstemperatur	-10°C bis +50°C	
Luftfeuchtigkeit	30% bis 80% rel.	
Gewicht		

Fehlersuche

Problem	Lösung
Die Bewegungserkennung Funktioniert nicht	Stellen Sie sicher, das im Menue SPEZIAL der Unterpunkt BEW ERKENNUNG auf EIN steht
Farben sind nicht i.O.	Prüfen Sie die Einstellungen im Menue WEIßABGLEICH
Das Bild flackert	Prüfen Sie die Lichtverhältnisse
Die RS485 Kommunikation ist fehlerhaft	Prüfen Sie die Polarität der RS485 Anschlusskabel. Prüfen Sie die Baudrate

Inhaltsverzeichnis

Ausstattung-----	6
Warnungen-----	7
Vorsichtsmaßnahmen-----	8
Lieferumfang-----	9
Name und Funktion von Teilen-----	10
Abmessungen, Installation-----	11
Kamera in Betrieb nehmen-----	12
Einstellungen-----	13
Menuefunktionen (Objektiv)-----	13
Menuefunktionen (Belichtung)-----	14
Menuefunktionen (Weißabgleich)-----	15
Menuefunktionen (Gegenlicht)-----	16

Menuefunktionen (DNR)----- 17

Menuefunktionen (TAG/NACHT)----- 17

Menuefunktionen (BILDEINSTELLUNGEN)-- 18

Menuefunktionen (SPEZIAL)----- 19

Menuefunktionen
(SPEZIAL-BEWEGUNGSERKENNUNG)----- 19

Menuefunktionen
(SPEZIAL-PRIVAT)----- 20

Menuefunktionen
(SPEZIAL-DIS)----- 21

Menuefunktionen
(SPEZIAL-EINSTELL KOMM)----- 21

FEHLERSUCHE----- 22

TECHNISCHE DATEN----- 25

Falls beim Betrieb der Kamera Probleme auftauchen sollten, versuchen Sie bitte, diese mit Hilfe der nachfolgenden Tabelle zu lösen. Sollten Sie dabei keinen Erfolg haben, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Techniker Ihres Lieferanten.

Problem	Lösung
Kein Bild auf dem Monitor	Prüfen Sie die Spannungsversorgung und die Videoleitung zwischen Kamera und Monitor
Trübes Bild	Ist das Objektiv verschmutzt? Reinigen Sie das Objektiv. Stellen Sie den Monitor ein. Schaut die Kamera direkt ins Licht? Ändern Sie die Position der Kamera
Bild zu dunkel	Regeln Sie Kontrast am Monitor nach. Denken Sie an den 75Ohm Abschluss, falls vorhanden.
Die Kamera arbeitet nicht Richtig, das Gehäuse wird heiß	Prüfen Sie die korrekte Spannungsversorgung.
Das Tag/Nacht Menue funktioniert nicht	Prüfen Sie, ob AGC im Menue Belichtung eingeschaltet ist.
Die Sense-up Funktion Arbeitet nicht	Prüfen Sie, ob AGC im Menue Belichtung eingeschaltet ist. Prüfen Sie, ob Shutter im Menue Belichtung ausgeschaltet ist.

Menuefunktionen

DIS

Nutzen Sie den Digitalen Bildstabilisator, wenn leichte Erschütterung oder Bewegungen das gezeigte Videobild verwackeln lassen. Diese Funktion vermindert den entstehenden Effekt.

EINSTELLUNGEN KOMMUNIKATION

Unter diesem Menüpunkt verbergen sich Einstellmöglichkeiten für eine serielle Schnittstelle der Kamera.

! Diese Funktion ist je nach Kameratyp evtl. nicht verfügbar, bzw. die Kamera ist nicht mit einer seriellen Schnittstelle ausgerüstet!

Mit der Taste SET gelangen Sie in das Untermenue, in dem sie folgende Parameter einstellen können:

KAM ID	Geben Sie der Kamera eine eindeutige Adresse (0-255)
BAUD RATE	Stellen Sie die gewünschte Baud Rate ein (2400 – 57600)
UART MODUS	Stellen sie hier None, Even, oder Odd für das Paritätsbit ein.
RET PKT	Stellen Sie ein, ob die gesendeten Pakete zurück zum Sender geschickt werden sollen.
DISP ID	Ist diese Funktion eingeschaltet, so wird in der linken oberen Ecke des Bildschirms die Kamera ID angezeigt.
SPRACHE	Wählen Sie hier die Menue Sprache aus.
ZURÜCK	Zurück ins vorige Menue.
BEENDEN	Speichert alle Einstellungen und beendet das OSD-Menue.

Ausstattung

Ultra Hochauflösend

Durch die Verwendung eines Doppel Geschwindigkeits Sony CCD mit 410.000 Pixeln, produziert die Kamera Glasklare Bilder mit einer horizontalen Auslösung von 580 TV Linien im Farb- und 700 TV Linien im Schwarz/Weiß Modus.

Exzellente Empfindlichkeit

Die Kombination von Sony`s hoch sensiblen 1/3“ CCD Sensors mit einem Digitalen Signalprozessor neuester Generation sorgt für überragende Lichtempfindlichkeit sogar bei Sternklarer Nacht, ohne Zusatzbeleuchtung.

Digitale Rauschunterdrückung

Das Grundrauschen bei geringer Umgebungshelligkeit wurde stark reduziert, das Signal/Rausch Verhältnis verbessert und die horizontale Auflösung erhöht.

Bewegungserkennung

Ausgestattet mit einer Bewegungserkennung zeigt Ihnen die Kamera im Alarmfall ein entsprechendes Symbol an.

Digitaler Bildstabilisator

Durch diese integrierte Funktion werden Bilder bei minimalen Schwankungen (z.B. Vibrationen) der Kamera immer noch stabil angezeigt.

Tag/Nacht

Ausgestattet mit einem IR-cut Filter werden tagsüber farbige Bilder ausgegeben. Nachts, wenn der Sperrfilter mechanisch vor dem CCD weggefahren wird, produziert die Kamera S/W Bilder. Unterstützt wird die Tag/Nacht Erkennung durch einen externen Helligkeitssensor.

OSD

Über das Menue, welches auch in deutscher Sprache vorhanden ist, sind alle verfügbaren Funktionen bequem einstellbar.

Warnungen

Die Kamera sollte in regelmäßigen Abständen einer Inspektion unterzogen werden.

Stoppen Sie unverzüglich die Verwendung der Kamera, wenn unübliche Fehlfunktionen auftauchen, oder aus dem Kamera Inneren Rauchwolken aufsteigen, bzw. die Kamera eine erhöhte Gehäusetemperatur hat.

Sorgen Sie dafür, dass die Kamera mit einem geeigneten Halter befestigt wird.

Achten Sie bei der Installation der Kamera darauf, dass Sie trockene Hände haben. Feuchte Hände könnten einen elektrischen Schlag verursachen, oder die Kamera zerstören.

Öffnen Sie nicht das Kameragehäuse.

Nutzen Sie die Kamera nicht in Umgebungen mit erhöhter Brandgefahr, wie z.B. Gasgefüllte Räume, oder ähnliche Orte.

Menuefunktionen

FILL-SET: Füllt die Bereiche farblich aus, die Reihenfolge der Färbungen von Bereich 1-8 ist Braun, Orange, Blau, Cyan, Grün, Gelb, Rot

ZURÜCK: Zurück ins vorige Menue

! Die eingestellten Erkennungsbereiche werden nur im Menue sichtbar angezeigt, im Betriebsmodus sind diese Bereiche nicht sichtbar !

PRIVAT

Die Kamera ist mit einer Privatzonen Maskierung versehen, die es Ihnen ermöglicht, ungewünschte Bildbereiche auszublenden. Für diese Funktion stehen Ihnen 8 Felder zur Verfügung, die sich in Größe und Position verändern lassen.

WÄHLEN BEREICH1

Wählen Sie den gewünschten Bereich aus (1-8)

MODUS BEREICH

Schalten Sie den gewünschten Bereich Ein oder Aus. Durch drücken der Taste SET gelangen Sie dann in ein Untermenue, in dem Sie den zuvor gewählten Bereich in Größe und Position verändern können.

MASK COLOR

Wählen Sie hier die gewünschte Farbe der Maske aus, es stehen Ihnen Grau, Grün, Rot, Blau Schwarz und Weiß zur Verfügung.

TRANSPARENZ

Wählen Sie hier die Deckkraft der verwendeten Masken aus.

ZURÜCK

Zurück ins vorige Menue.

Menuefunktionen

SPEZIAL

Im Menue SPEZIAL stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

TITEL KAMERA – Geben Sie der Kamera einen eindeutigen Namen, wenn Sie z.B. mehrere Kameras verwenden, um ähnliche Szenen unterscheiden zu können. Ist die Funktion eingeschaltet, gelangen Sie durch einen Tastendruck auf SET in das Einstellmenue.

SYNC – Interne oder Externe Bildsynchronisation

Nach drücken der SET-Taste gelangen Sie in das Einstellmenue:

INT: interne Synchronisation

L/L: Netzsynchronisation (Line Lock)

Untermenue SET-Taste: Einstellung der Phase zwischen 0 und 359

! Die Funktion SYNC steht nur in der 230V~ Variante zur Verfügung !

BEWEGUNGSERKENNUNG

Ist diese Funktion eingeschaltet, so stehen Ihnen nach Drücken der SET-Taste folgende Funktionen zur Verfügung:

EMPFINDLICH BEREICH: Sie können 8 verschiedene Bereiche wählen, je höher die Nummer, desto empfindlicher ist der Bereich.

MODUS BEREICH: Schalten Sie den oben angegebenen Bereich Ein oder Aus.

SEL POS: Wählen Sie den Eckpunkt des zu ändernden Bereichs aus:

L_TOP – Links Oben

R_TOP – Rechts Oben

L_BOTTOM – Links Unten

R_BOTTOM – Rechts Unten

YPOS: Verschiebt den oben eingestellten Eckpunkt vertikal.

XPOS: Verschiebt den oben eingestellten Eckpunkt horizontal.

Vorsichtsmaßnahmen

! Setzen Sie die Kamera nur in einem Temperaturbereich von -10°C bis +50°C ein !

! Setzen Sie die Kamera nicht in Umgebungen mit überhöhter Luftfeuchtigkeit ein !

! Setzen Sie die Kamera nicht bei instabilen Lichtverhältnissen, oder stark flackenden Lichtquellen ein. Dies kann zu Fehlfunktionen der Kamera führen !

! Berühren Sie den CCD-Sensor nicht mit den Fingern. Dies kann zu Fingerabdrücken und somit zu verschlechterter Bildqualität führen !

! Lassen Sie die Kamera nicht fallen, oder setzen Sie sie keinen Erschütterungen aus !

! Lassen Sie die Kamera nicht direkt in starke Lichtquellen, wie z.B. die Sonne schauen !

Die kann zur Zerstörung des CCD-Chips führen.

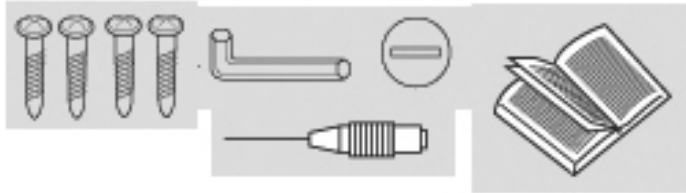
! Setzen Sie die Kamera keinerlei Feuchtigkeit aus !
Sollte die Kamera einmal feucht geworden sein, so trocknen Sie sie bitte umgehend mit einem Tuch oder einem Fön.

! Setzen Sie die Kamera keiner radioaktiven Strahlung aus !
Der CCD-Chip würde in einem solchen Fall nicht funktionieren.

! Decken Sie die Linse der Kamera ab, wenn sie nicht benutzt wird, so vermeiden Sie Fingerabdrücke auf dem Chip !

Lieferumfang

Im Lieferumfang der Kamera befinden sich ein kleiner Torxschlüssel, eine Extra DC-Buchse, 4 Befestigungsschrauben, eine Blindkappe mit Gummidichtung sowie eine deutsche und eine englische Bedienungsanleitung.



Menuefunktionen

BILDEINSTELLUNGEN

In diesem Menue stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

- | | |
|------------|--|
| EINFRIEREN | Schalten Sie dies Funktion ein, so wird ein Standbild angezeigt. |
| V-REV | Schalten Sie diese Funktion ein, so wird das aktuelle Bild vertikal gespiegelt dargestellt. |
| H-REV | Schalten Sie diese Funktion ein, so wird das aktuelle Bild horizontal gespiegelt dargestellt. |
| D-ZOOM | Ist diese Funktion eingeschaltet, so können Sie den Zoomfaktor, durch einen Tastendruck auf SET, zwischen x1 und x10 einstellen. |
| SCHÄRFE | Ist diese Funktion eingeschaltet, so können Sie den Schärfegrad des Bildes, nach Drücken der SET-Taste, regeln. |
| AUSGANG | Kehren Sie ins vorherige Menue zurück. |

Menuefunktionen

DNR

Schalten Sie die DNR-Funktion ein, wenn Sie den Rauschanteil des Bildes reduzieren wollen. Im eingeschalteten Zustand gelangen Sie durch einen

Druck auf die Taste SET in das Untermenue, wo sie den Pegel der Rauschunterdrückung in einem Bereich von 1 – 32 einstellen können.

! Die Funktion DNR ist nur verfügbar, wenn AGC im Menue BELICHTUNG eingeschaltet ist !

TAG/NACHT

Im TAG/NACHT Menue stehen Ihnen folgende Einstellmöglichkeiten zur Verfügung:

COLOR – Das Bild wird Tagsüber und Nachts in Farbe dargestellt.

S/W - Das Bild wird Tagsüber und Nachts in schwarz/weiß dargestellt.

AUTO – Tagsüber wird das Bild in Farbe dargestellt, Nachts in s/w.

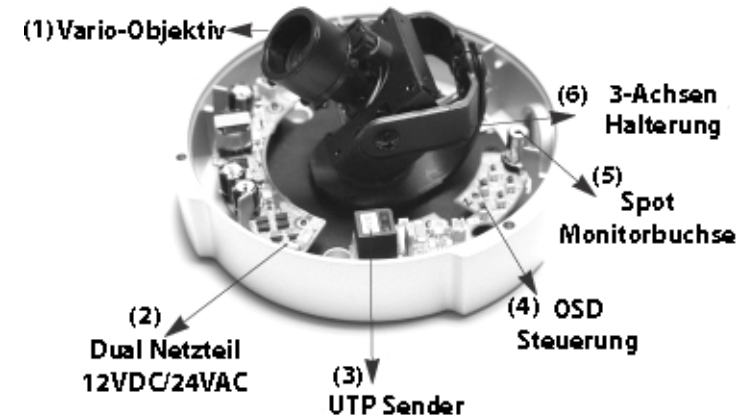
EXTERN – Die Umschaltung von Farbe nach S/W wird vom externen Helligkeitssensor gesteuert. Die Umschaltung erfolgt in etwa bei einer Helligkeit von 3 bis 5 Lux.

Verwenden Sie den Externen Sensor, wenn Sie bei Nachtszenen mit Infrarot-Scheinwerfern arbeiten, um zu verhindern, dass die Kamera ständig zwischen Farb- und s/w Darstellung umschaltet.

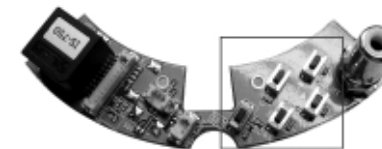
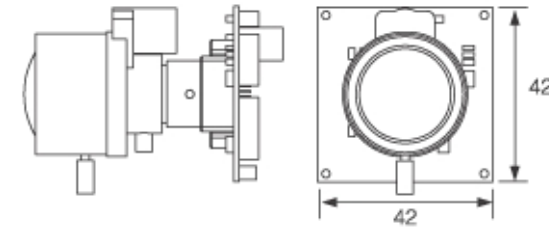
! Verwenden Sie den Externen Sensor, so achten Sie darauf, das er nicht verdeckt wird, sonst kann die Umschaltung nicht einwandfrei arbeiten !

! Das TAG/NACHT Menue ist nur verfügbar, wenn im Menue BELICHTUNG die Funktion AGC eingeschaltet ist !

Name und Funktion der Teile



- (1) – Vario Objektiv 2,8-11mm/F1.2
- (2) – Dual Netzteil für Gleich- und Wechselspannung
- (3) – 2 Draht Sender
- (4) – Menue Steuer Tasten
- (5) – 2. Monitorbuchse (Zum Justieren bei installierter Kamera)
- (6) – 3 Axiale Objektivhalterung

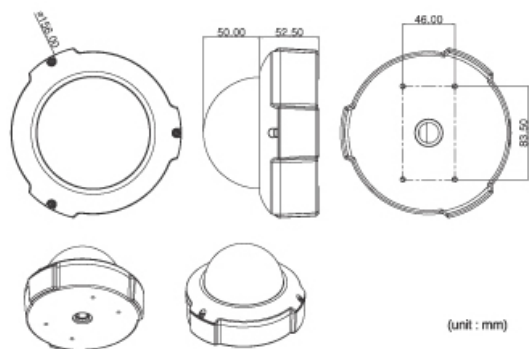


OSD-Tasten

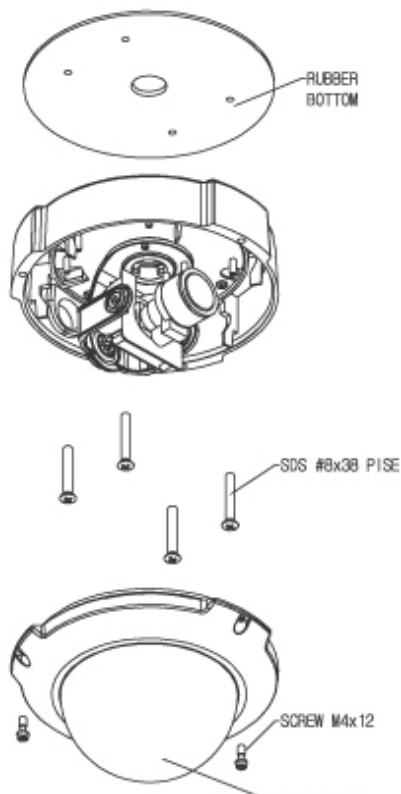
Nutzen Sie die OSD-Richtungstasten, um im Menue zur gewünschten Stelle zu gelangen und Funktionen ein- bzw. auszuschalten.

Installation

Abmessungen:



Installation:



Menuefunktionen

GEGENLICHT

Nutzen Sie die Gegenlichtregelung, wenn sie den Vorder- und Hintergrund eines Bildes gleich Hell dargestellt haben möchten:

BLC



BLC Ein

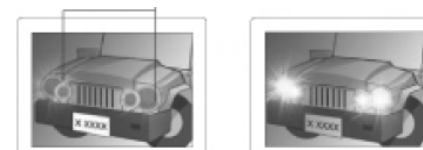
BLC Aus

Legen Sie den Bereich fest, in dem die Gegenlichtregelung arbeiten soll. Nach Drücken der SET-Taste gelangen Sie in das entsprechende Einstell-Menue. Dort können Sie auch die Stärke der Regelung festlegen: GERING, MITTEL, STARK.

Nutzen Sie die Spitzlichtregelung, wenn Sie z.B. für eine bessere Erkennung sorgen möchten, für den Fall, das ein Hell beleuchteter Gegenstand der Kamera entgegen kommt.

HLC-Bereich

HLC



HLC Ein

HLC Aus

Ist die Funktion HLC aktiviert, gelangen Sie mit einem Tastendruck auf SET in das Untermenue MASK COLOR, dort können Sie mit einem Schieberegler die Verdunklung des HLC-Bereichs. 0 ist schwarz, 150 ist hellgrau.

! Die HLC Funktion ist im Nachtbetrieb nur dann aktiv, wenn eine Lichtquelle oder Spiegelung heller ist als der restliche Bereich eines Bildes !

AUS – Weder BLC, noch HLC ist aktiv.

Menuefunktionen

WEIßABGLEICH

Im Menue Weißabgleich stehen Ihnen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung:

- ATW** Wählen Sie diesen Modus, wenn die Farbtemperatur zwischen 1800°K und 10500°K liegt.
- INNEN** Wählen Sie diesen Modus, wenn die Farbtemperatur zwischen 4500°K und 8500°K liegt.
- AUßEN** Wählen Sie diesen Modus, wenn die Farbtemperatur zwischen 1800°K und 10500°K liegt (inkl. Sodium Beleuchtung).
- AWC-SET** Um die optimale Einstellung für die aktuelle Lichtsituation zu finden, richten Sie die Kamera auf ein weißes Blatt Papier und drücken die SET-Taste. Ändert sich die Umgebungshelligkeit, wiederholen Sie den Vorgang.
- MANUAL** Wählen Sie diesen Modus, wenn Sie den Weißabgleich manuell vornehmen möchten. Wählen Sie den ROT und Blau Anteil entsprechend Ihren Wünschen.

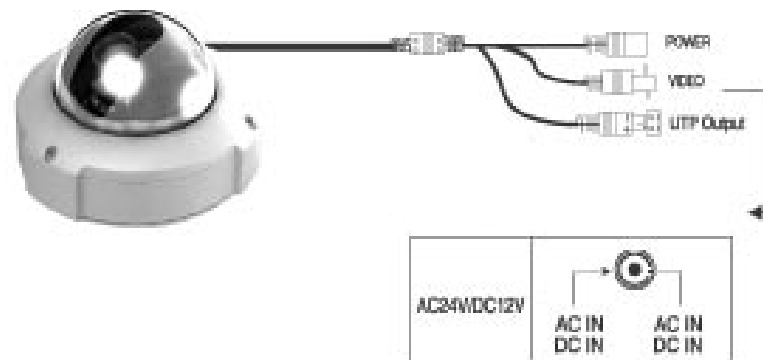
Bei folgenden Lichtsituationen kann der Weißabgleich fehlerhaft sein:

- klarer Himmel oder starkes Sonnenlicht
- schwache gelbliche Umgebungsbeleuchtung
- die Kamera schaut direkt in fluoreszierende Lichtquellen
- die Umgebungshelligkeit schwankt extrem

Nutzen Sie in diesem Fall den AWC Modus.

Kamera in Betrieb nehmen

Verbinden Sie den Video-BNC Ausgang der Kamera mit dem Videoeingang eines Monitors.



Schließen Sie die entsprechende Spannung an die Anschlussbuchse der Kamera an.

Durch das interne Dual-Netzteil kann die Kamera wahlweise mit 24 Volt Wechselfspannung, als auch mit 12V Gleichspannung betrieben werden.

Alle Einstellungen können nun bequem über das OSD Menue durchgeführt werden. Nach dem Drücken der SETUP-Taste erscheint das Menue auf dem Bildschirm, das wie folgt strukturiert ist:

Menuestruktur:

- | | |
|------------|---|
| LENS | DC – Manual - |
| BELICHTUNG | Shutter - AGC - Sense up - Zurück |
| WEIßAB | ATW – Manual - AWC-Set – außen - innen |
| GEGENLICHT | AUS – BLC - HLC |
| DNR | Ein - Aus |
| TAG/NACHT | Auto – Extern – Color – S/W |
| BILDEINST | Einfrieren – V-Rev – H-Rev – D-Zoom – Schärfe
- Zurück |
| SPEZIAL | Titel Kam – Sync – Bew Erkennng – Privat – Dis
- Einst Komm – Sprache - Rücks - Zurück |
| BEENDEN | |

Einstellungen

Durch Drücken der SET-Taste gelangen Sie in das OSD-Menue.
Mit den Steuertasten (UP / DOWN / LEFT / RIGHT) bewegen Sie sich im Menue an die gewünschte Stelle.

Ist hinter den Hauptmenuepunkten ein Pfeil, so gelangen Sie durch einen weiteren Tastendruck auf SET in das entsprechende Untermenue.
Nehmen Sie dort die gewünschten Einstellungen vor und verlassen sie das Menue wieder, indem Sie mit dem CURSOR in die Zeile ZURÜCK springen und dort erneut die SET-Taste drücken.
Um das Hauptmenue zu verlassen, verfahren Sie genau so.

Menuefunktionen

LENS

Ist die Option DC eingestellt, können sie durch einen Druck auf SET die gewünschte Helligkeit einstellen.
Bei der Option MANUAL ist die Funktion nicht verfügbar.

Menuefunktionen

BELICHTUNG

Bei der Funktion SHUTTER stehen folgenden Optionen bereit:

!Der ESC und MANUAL – Modus stehen nur zur Verfügung, wenn das Objektiv auf MANUAL gestellt ist!

A.FLK Nutzen Sie diese Funktion, wenn es zu Bildbeinträchtigungen (flackern) bei der verwendeten Lichtquelle kommt.

ESC Wählen Sie diese Option, wenn die Shutter Geschwindigkeit automatisch geregelt werden soll.

MANUAL Wählen Sie die Shutter Geschwindigkeit selbst aus.

Im manuellen Modus stehen nach Drücken der SET-Taste folgende Werte zur Auswahl: 1/50, 1/100, 1/250, 1/500, 1/700, 1/1000, 1/1600, 1/2500, 1/5000, 1/7000, 1/10000, 1/30000, 1/60000, 1/120000, x256, x128, x64, x32, x24, x16, x14, x12, x10, x8, x6, x4, x2.

Steht der Shutter auf MANUAL oder A.FLK, ist die Funktion SENSE-UP deaktiviert!

Bei der Funktion AGC stehen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung: AUS, GERING, STARK

Je höher die Verstärkung gewählt ist, desto heller ist das Bild, bei dunklen Szenen jedoch ist der Rauschanteil höher.

Ist der SENS-UP Modus eingeschaltet, detektiert die Kamera automatisch den vorhandenen Lichtpegel und regelt sich automatisch auf ein klares Bild ein. Bei eingeschalteter Funktion stehen Ihnen folgende Werte (nach Drücken der SET-Taste) zur Verfügung:

x256, x128, x64, x32, x24, x16, x14, x12, x10, x8, x6, x4, x2.

ZURÜCK Zurück ins vorherige Menue